

Tipps und Tricks Nr. 14 - Sammellinse 3/2009

Nun kommt wieder die Zeit der langen Abende an denen wir uns mit der fotografischen Ausbeute des vergangenen Jahres in aller Ruhe beschäftigen können. Oft zu viele Fotos gilt es zu sortieren, zu archivieren und zu bearbeiten. Wir müssen uns überlegen, ob wir eine Überblendung der letzten Urlaubsreisen zusammenstellen, ein Fotobuch, einen Kalender, oder einfach nur Großabzüge fertigen lassen. Preislich sind große Ausbelichtungen, so man sie mag, sehr günstig geworden. Ob bei Aldi, DM, Schlecker um einige Preiswertanbieter zu nennen oder im höheren Kostensegment bei Farblanz, Pixum oder ähnlichen, das Angebot ist riesig. Gehen Sie auf die Webseiten der Anbieter und machen Sie einen „Spaziergang“ durch das vielfältige Preis- und Leistungsangebot. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Onlineübermittlung der Bilddateien oft erheblich günstiger ist. Wenn Sie Anbieter suchen, so können Sie auch mal die neue Suchmaschine von Microsoft in der Betaversion www.bing.de ausprobieren, Auch hier können Sie nach Bildern, Videos, Preisen, etc. suchen lassen. Vielleicht ist Ihnen das Handling angenehmer als bei Google.

Sollten Sie nicht zu obigem Thema mit Lightroom, Adobe und den anderen Bearbeitungsprogrammen in die häusliche Bilderwerkstatt abtauchen, sondern zu den rastlosen Zeitgenossen gehören, die eine spätherbstliche, winterliche Städtereise planen, so benutzen Sie doch mal die Seite www.flugsupermarkt.com. Hier können Sie sich sehr übersichtlich über Flüge und Fluggesellschaften informieren. Sehr gut finde ich die grafische Darstellung der Flugangebote und Preise in Wochenübersichten. Sie sehen, dass z. Bsp. montags kein Flug von Venedig zurückgeht, mittwochs ein günstiges Angebot da ist und können so für den Kurztrip prima eine günstige Konstellation zusammenstellen. Zusätzlich gibt es haufenweise Hotelinfos und Buchungsmöglichkeiten. Gerade in der Zeit vom 1.11. – 31.03. sind Städtereisen günstig.

Für diejenigen, die sich an den langen Abenden mit ihren Fotos beschäftigen, bleibt immer auch die Frage nach Wettbewerbsbeteiligungen. Auf der Homepage www.digiklix.de finden Sie oben in der Befehlszeile den Button „Fotowettbewerb“, das führt zum Angebot eines internen Leistungsvergleiches dieser Seite. Rechts erneut auf „Fotowettbewerb“ geklickt, erhalten Sie ein umfassendes Angebot weiterer nationaler und internationaler Wettbewerbe mit allen wichtigen Angaben und Erläuterungen. Ich empfehle Ihnen aber dringend, sich auch die jeweiligen Teilnahmebedingungen durchzulesen. Beim großen Wettbewerb von T-Online und Panasonic beispielsweise, der am 18.10.09 endete, geben Sie selbst für einen Trostpreis den Sie erhalten, alle Bilderrechte für lange Zeit an die Veranstalter ab. Wenn Ihnen das „wurscht“ ist und Sie sagen sich bevor das Bild im Archiv unbekannt bleibt, gebe ich es ab und habe Spaß daran, dass viele Leute es ansehen, ok. Andere Fotofreunde sind da vielleicht sensibler. Auf dieser Seite gibt es auch ein riesiges Angebot an Fotoinformationen zu allen Kamertypen, Objektiven, Software und Büchern. Klicken Sie auf „Galerien“, so finden Sie nach Themen sortiert recht nette Fotografien. Alles in allem eine sehr informative und empfehlenswerte Seite. Wenn Sie Ihre Fotos ggf. nicht nur in den üblichen Communitys veröffentlichen, sondern auch zum Verkauf anbieten wollen, so schauen Sie u.a. mal bei www.panthermedia.net vorbei. Ein Mitglied unserer Essener Fotogruppe hat trotz relativ geringer Beträge, die seine Fotos eingebracht haben, schon etliche hundert Euro für einige begehrte Motive erhalten. Er hat Spaß, dass andere seine Fotos mögen und gönnt sich was von dem Geld.

Es gibt im Internet etliche Angebote von Link- und Rankingseiten. Eine, die sich ausschließlich mit Fotografie beschäftigt, ist die Homepage www.photography-ranking.de. Hier können Sie Seiten abrufen, die von besonders vielen Usern angeschaut und damit indirekt auch empfohlen werden. Es gibt Seiten von Profis, Communitys, einzelnen Fotografen, etc. Diese sind bepunktet worden und spiegeln so eine gewisse Beliebtheit wieder. Nehmen Sie sich doch mal einen Abend Zeit und „wandern“ durch das Angebot. Wie schon oft erwähnt sind bei vielen Seiten auch die Linklisten interessant und verweisen oft auf Fotografen, die man so nicht ohne weiteres gefunden hätte.

Für Freunde der Naturfotografie gibt es viele, viele Seiten mit sehr interessanten Angeboten. Unter www.edwinkats-natuurfotografie.nl finden Sie einen niederländischen Fotokollegen, der sich mit sehr ausdrucksstarken Bildern präsentiert. Wer sich zudem an Naturfotowettbewerben beteiligen will, kommt an www.glanzlichter.com nicht wirklich vorbei. Bei den Naturfototagen in Lünen und in etlichen Wander-ausstellungen kann man die Ergebnisse dieses internationalen Wettbewerbes bewundern. Aber auch Online sind die Siegerbilder präsent. Alle Kategorien der Tierfotografie werden angesprochen und ausnahmslos großartig dargestellt.

Aber auch in den Reihen der BSW Fotografen hat sich was getan. Mein Freund Lothar Mantel hat unter www.lmfotografie.de die erste Beta Version seiner Homepage veröffentlicht. Wie nicht anders zu

Tipps und Tricks rund um die digitale Fotografie von Peter Kniep

erwarten war ist sie mit vielen guten Fotos bestückt, übersichtlich und informativ gerade im Reiseteil. Weiter so, hier entsteht ein gutes Aushängeschild für unser BSW.

Apropos BSW, die Bundeswettbewerbe stehen an. Bitte versäumen Sie nicht die Teilnahme bei den Überblendungen, Dateien und Papierbildern. Im Frühjahr des Jahres 2010 wird es dann auf der von BSW'lern in Besitz genommenen Insel Borkum das große Sieger- und Teilnehmerfestival geben.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute Zeit, feiern Sie Weihnachten im Kreise Ihrer Familie und bringen Sie endlich Ordnung in Ihre Bildersammlung. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass ab 30000 Dateien ein wenig der Überblick verloren geht.

Haben Sie trotzdem auch weiterhin beim Fotografieren zu vieler Bilder, die vielleicht die Welt nicht braucht Spaß.

Und schauen Sie vorbei bei www.bsw-foto.de es lohnt sich.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und hoffentlich schreiben Sie mir bald mal, was Ihnen nicht gefällt. Es würde Spaß machen, nach den vielen Jahren dieser „Berichtschreiberei“ endlich mal eine Rückmeldung zu hören.